



VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

VERTRIEBSLEITFADEN

Haus und Wohnen

Daten, Fakten und Verkaufsvorteile

Inhalt

Kapitel/Thema/Produkt	Seite	Kapitel/Thema/Produkt	Seite	Kapitel/Thema/Produkt	Seite
1. Rund ums Haus	3	3. Gewässerschaden-Haftpflicht	20	6. Die Bauphase	30
2. Wohngebäude	4	3.1 Ausgangssituation	20	6.1 Feuer-Rohbauversicherung	30
2.1 Ausgangssituation	4	3.2 Zielgruppen	20	6.2 Bauherren-Haftpflichtversicherung	30
2.2 Zielgruppen	4	3.3 Produktbeschreibung	20	6.3 Bauleistungsversicherung »Plus«	30
2.3 Phasen des Gebäudelebenszyklus	5	3.4 Verkaufsansätze	20	6.4 Haftpflichtversicherung für unbebaute Grundstücke	30
2.4 Produktbeschreibung	6	3.5 Schadenbeispiele	20		
2.4.1 Leistungsumfang Kernschutz	8	4. Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht	21	7. Rabattierungsmöglichkeiten in der Hausratversicherung	31
2.4.2 Leistungsumfang Ergänzungsschutz	9	4.1 Ausgangssituation	21	7.1 Bündelnachlass	31
2.4.3 Versicherte Kosten, Mietausfall/Mietwert, Vorsorge und Besonderheiten	11	4.2 Zielgruppen	21	7.2 JungeLeute-Nachlass	31
2.5 Verkaufsansätze/Ansprachemöglichkeiten	13	4.3 Produktbeschreibung	21	7.3 Sonstige Beitragsvergünstigungen	31
2.6 Schadenbeispiele	15	4.4 Verkaufsansätze	21		
2.7 Irrtümer Elementarversicherung	17	4.5 Schadenbeispiele	21	8. Rabattierungsmöglichkeiten in der Wohngebäudeversicherung	32
2.8 Wettbewerbsvergleiche	19	5. Hausrat/Glas	22	8.1 Bündelnachlass	32
2.9 Wohngebäude Vario auf einen Blick	19	5.1 Ausgangssituation	22	8.2 Sonstige Beitragsvergünstigungen	32
		5.2 Zielgruppen	22		
		5.3 Produktbeschreibung	22	9. Beraterleitfaden zum Hausverkauf	33
		5.4 Verkaufsansätze	27		
		5.5 Leistungs-/Schadenbeispiele	28	10. Übersicht der Kundenunterlagen	34
		5.6 Das Wichtigste in Kürze	29		

1. Rund ums Haus

Oft ist das eigene Zuhause mehr als nur ein Ort zum Wohnen. Es gibt Sicherheit für die ganze Familie. Für viele ist es auch eine Investition in die Altersvorsorge.

Grund genug, das Zuhause bestmöglich zu schützen. Dazu gehört neben der Wohngebäudeversicherung auch die Absicherung von Hausrat, Öltank und vermieteten Objekten – eben Schutz rund ums Haus.



2. Wohngebäude

2.1 Ausgangssituation

Ein Haus ist vielen Gefahren ausgesetzt. Schäden durch Feuer oder Leitungswasser kommen immer wieder vor. Immer öfter sorgen vor allem heftige Stürme und extremes Hochwasser für massive Schäden an den Wohnhäusern. Sind Ihre Kunden vor den finanziellen Folgen dieser Gefahren geschützt?

Maßgeschneiderter Schutz mit der Wohngebäude Vario

Wohngebäude Vario bietet Ihren Kunden maßgeschneiderten Schutz für das Hause. Vor welchen Gefahren soll das Haus geschützt werden? Und was gibt es neben dem Gebäude, was abgesichert werden soll? Mit den Bausteinen in Kern- und Ergänzungsschutz finden Sie immer die Absicherung, die Ihre Kunden individuell benötigen.

2.2 Zielgruppen

- › Bestandskunden mit mindestens einem Wohngebäudevertrag (Feuer und/oder Sturm/Hagel und/oder Leitungswasser und/oder weiteren Elementarschäden)
- › Machen Sie eine neue Wertermittlung, stellen Sie den bestehenden Vertrag auf Wohngebäude Vario um und schließen Sie ggf. neue Gefahren ein.
- › Hausbesitzer und Bauherren
- › Bestandskunden mit Gewässerschadenhaftpflicht ohne Wohngebäudevertrag bei der Versicherungskammer Bayern
- › Kfz-Kunden mit Tarifierungsmerkmal Gebäudebesitz ohne Wohngebäudevertrag bei der Versicherungskammer Bayern
- › Kreditnehmer für Hausbau oder -kauf bzw. Prolongation (in Sparkassen und Genossenschaftsbanken)
- › Kunden, die Umbau- oder Modernisierungsmaßnahmen planen
- › Kunden, die ihr Haus verkaufen möchten
- › Kunden, die ein Haus geerbt haben.
- › Schenkung: Kunden, die eine Übergabe des Hauses planen bzw. Begünstigte einer Schenkung sind.

Kundenpotenzial

Die Versicherungskammer Bayern besitzt einen bedeutenden Kundenanteil im Bereich der Wohngebäude-Versicherung:

- › Insgesamt gibt es ca 3,2 Mio. Hausbesitzer mit einer Wohngebäudeversicherung in Bayern und der Pfalz.
- › Hausbesitzer verfügen durchschnittlich über 3.000 Euro Haushalts-Einkommen und stellen somit eine sehr attraktive Zielgruppe dar.
- › Mit durchschnittlich 5,3 Verträgen haben Hausbesitzer einen vergleichsweise hohen Versicherungsbesitz.
- › Hausbesitzer sind besonders beraterorientiert.
- › Neuere Verträge enthalten neben der Gefahr Feuer weitere Absicherungen:
 - Ca. 90 Prozent Sturm/Hagel
 - Ca. 80 Prozent Leitungswasser
 - Die Absicherung von Elementar nimmt stetig zu. Noch 2002 waren bundesweit lediglich 19 Prozent der Haushalte gegen Hochwasser und Starkregen versichert, in 2015 dagegen schon knapp 40 Prozent. Kunden mit ehemaligen Monopolverträgen (Feuer) haben oft die weiteren Gefahren bei Mitbewerbern versichert.
- › Das **größte Potenzial** für den erfolgreichen Verkauf liegt in der **Ansprache der Wohngebäude-Bestandskunden**.
- › Sprechen Sie Ihre Kunden an und nutzen Sie die Chance, weitere Gefahren anzubündeln.
- › Mit unserer Wohngebäude Vario können Sie den Versicherungsschutz für Ihre Kunden maßschneidern – Baustein für Baustein.

2.3 Phasen des Gebäudelebenszyklus



2.4 Produktbeschreibung

DIE WOHNGEBÄUDE VARIO. MASSGESCHNEIDERTER SCHUTZ RUND UM IHR HAUS.



Vor welchen Gefahren wollen Sie Ihr Wohngebäude schützen?

Kernschutz



Feuer



Leitungswasser



Sturm/Hagel



Weitere Elementar-
und Naturgefahren



Sondergefahren

Und was soll neben den Gebäuden geschützt werden?

Ergänzungsschutz



Grundstück



Photovoltaikanlage



Weitere alternative
Energieanlagen



Ableitungsrohre



Gewerblicher
Mietausfall

Die Wohngebäudeversicherung Vario schützt vor den finanziellen Folgen von Sachschäden am versicherten Gebäude. Versicherbar sind Schäden durch die in den Versicherungsbedingungen zusammengefassten Gefahren. Welche der versicherbaren Gefahren (z.B. Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel) tatsächlich versichert sein soll, kann der Kunde mit uns vereinbaren.

Über besondere Bedingungen (Ergänzungsschutz) kann der Versicherungsumfang vielfältig erweitert werden, sodass z.B. die für die Gebäude versicherten Gefahren auch für weitere auf dem Grundstück vorhandene Sachen gelten (u.a. Garten-/Geräteschuppen, Einfriedungen, Carports). Auch Photovoltaik- und weitere alternative Energieanlagen (z.B. Solar- und Geothermie) sind so zusätzlich und umfangreich versicherbar. Enthalten ist auch eine Vielzahl von Folgekosten (z.B. Aufräumungs- und Abbruchkosten), die ein versichertes Schadenereignis auslöst.

Gleitende Neuwertversicherung

Der Versicherungsschutz passt sich an die Entwicklung der Bauskosten an – so wird auch bei Preissteigerungen eine Unterversicherung vermieden. Ersetzt werden die ortsüblichen Wiederherstellungskosten bzw. notwendigen Reparaturkosten zum Zeitpunkt des Versicherungsfalls. Damit ein vereinbarter Unterversicherungsverzicht nicht entfällt, sind wertsteigernde bauliche Maßnahmen am Gebäude innerhalb eines Jahres in der Versicherungssumme zu berücksichtigen (z.B. Ausbau Dachgeschoss).

Selbstbehalt

Ein Selbstbehalt ist der Betrag, den der Versicherungsnehmer im Versicherungsfall selbst zu tragen hat. Durch unseren flexiblen Selbstbehalt – wählbar in 50 Euro-Schritten von 150 Euro bis 10.000 Euro – lässt sich der Beitrag bedarfs- und risikogerecht reduzieren.

Schadenfreiheitsbonus

Ist das zu versichernde Anwesen zum Zeitpunkt der Antragstellung mindestens fünf Jahre schadenfrei, vereinbaren wir einen Schadenfreiheitsbonus von 20 Prozent. Der Bonus entfällt erst nach einem zweiten Schaden innerhalb von fünf Jahren. Während der Vertragslaufzeit eingetretene Schäden bis 100 Euro rechnen wir hier erst gar nicht an.

Grobe Fahrlässigkeit

Wir leisten auch bei grob fahrlässig herbeigeführten Versicherungsfällen – und zwar unabhängig von der Schadenhöhe.

Innovation

Ändern wir die Versicherungsbedingungen ausschließlich zum Vorteil des Versicherungsnehmers und ohne Mehrbeitrag, so gelten die neuen Bedingungen mit sofortiger Wirkung auch für die Wohngebäudeversicherung Vario Ihres Kunden.

Rückstau? Prävention!

Haben Sie mit uns die Versicherung gegen weitere Elementar-/Naturgefahren vereinbart, besteht auch Versicherungsschutz bei Schäden durch Rückstau in wasserführenden Systemen. Prävention ist uns allen wichtig, deshalb sind rückstaugefährdete Räume grundsätzlich durch geeignete Installationen gegen Rückstau zu sichern. Selbst wenn dies nicht der Fall ist, verzichten wir bei einem ersten Rückstauschaden, der auf eine nicht vorhandene oder nicht funktionsbereit gehaltene Rückstausicherung zurückzuführen ist, auf die Prüfung einer grob fahrlässigen Obliegenheitsverletzung und damit ggf. verbundenen Kürzung der Entschädigungsleistung.

MehrWetter-App

Die MehrWetter-App bietet unseren Kunden äußerst zuverlässige Wettervorhersagen

- › Wetterinfos für bis zu zehn Orte in Deutschland
- › 3-stündliche Vorhersagen für die nächsten Tage
- › Automatische Unwetterwarnungen

2.4.1 Leistungsumfang Kernschutz

Kernschutz Feuer

Brand, Nutzfeuer/-wärme	versichert (F)
Blitzschlag	versichert (F)
Überspannung durch Blitz	versichert (F)
Explosion	versichert (F)
Verpuffung	versichert (F)
Implosion	versichert (F)
Seng- und Schmorschäden	versichert (F)
Rauch und Ruß	versichert (F)
„Blindgängerschäden“ – Explosion konventioneller Kampfmittel aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg	versichert (F)
Feuer-Rohbauversicherung	beitragsfrei bis zu Bezugsfertigkeit, max. 24 Monate

Kernschutz Leitungswasser

Leitungswasserschäden (Nässeschäden) infolge bestimmungswidrig ausgetretenen Leitungswassers	
› aus Rohren der Wasserversorgung (Zu- und Ableitungen) oder damit verbundenen Schläuchen	versichert (LW)
› aus den mit diesen Rohren bzw. Schläuchen verbundenen sonstigen Einrichtungen oder deren wasserführenden Teilen	versichert (LW)
› aus Einrichtungen der Warmwasser- oder Dampfheizung, Klima-, Wärmepumpen-, Solarheizungs- oder Geothermieanlagen	versichert (LW)
› aus Wasserlösch- und Berieselungsanlagen	
› aus Wasserbetten oder Aquarien	versichert (LW)
› Nässeschäden durch undichte Dehnungs-, Anschluss- oder Fliesenfugen	bis 10.000 € (LW)
› Nässeschäden durch mit Wasser betriebene Dekorationsgegenstände	

Als Leitungswasser gelten auch Betriebsflüssigkeiten aus Warmwasserheizungs-, Dampfheizungs-, Klima-, Wärmepumpen-, Solarheizungs- oder Geothermieanlagen sowie Wasserdampf. Nicht jedoch Flüssigkeiten, die zur Energieerzeugung bestimmt sind (z.B. Heizöl)

Frostbedingte und sonstige Bruchschäden innerhalb des Gebäudes an Rohren der Wasserversorgung (Zu- oder Ableitungen) oder den damit verbundenen Schläuchen	versichert (LW)
› von Warmwasserheizungs-, Dampfheizungs-, Klima-, Wärmepumpen-, Solarheizungs- oder Geothermieanlagen	versichert (LW)
› von Wasserlösch- und Berieselungsanlagen	versichert (LW)

Frostbedingte Bruchschäden innerhalb des Gebäudes an folgenden Installationen	
› Badeeinrichtungen, Waschbecken, Spülklosetts sowie deren Anschlusschläuche	versichert (LW)
› Heizkörper, Heizkessel, Boiler oder vergleichbare Teile von Warmwasserheizungs-, Dampfheizungs-, Klima-, Wärmepumpen-, Solarheizungs- oder Geothermieanlagen	versichert (LW)

Frostbedingte und sonstige Bruchschäden innerhalb des Gebäudes an Armaturen (z.B. Wasser- und Absperrhähne, Ventile, Geruchsverschlüsse, Wassermesser)	versichert (LW)
--	------------------------

Kernschutz Sturm/Hagel

Sturm (ab Windstärke 7 nach Beaufort, d.h. mind. 50 km/h)	versichert (StH)
Hagel	versichert (StH)

Kernschutz weitere Elementar-/Naturgefahren

Überschwemmung des Versicherungsgrundstücks	versichert (EM)
Rückstau in wasserführenden Systemen	versichert (EM)
Erdbeben	versichert (EM)
Erdfall	versichert (EM)
Erdrutsch	versichert (EM)
Schneedruck	versichert (EM)
Lawinen	versichert (EM)
Vulkanausbruch	versichert (EM)
Nässeschäden durch Witterungsniederschläge und Schmelzwasser	bis 2.000 € (EM)

Kernschutz Sondergefahren

Anprall/Absturz von Luft-, Raum-, Straßen-, Schienen- oder Wasserfahrzeugen, unbemannten Flugkörpern, ihrer Teile oder Ladungen	versichert (SG)
Überschallknall	versichert (SG)
Diebstahl von fest mit Gebäuden/Anlagen verbundenen Sachen	bis 30.000 € (SG)
Böswillige Beschädigungen durch unbefugte Dritte (auch infolge Einbruch/ Einbruchversuch)	bis 30.000 € (SG)
Bruchschäden an Gasleitungen innerhalb des Gebäudes	versichert (SG)
Bruchschäden an Regenfall- und Entlüftungsrohren innerhalb des Gebäudes	versichert (SG)
Nässeschäden infolge bestimmungswidrig ausgetretenen Regenwassers aus innerhalb des Gebäudes verlaufenden Regenfallrohren	versichert (SG)
Bruchschäden an Zisternen und damit verbundenen Rohrleitungen innerhalb des Gebäudes	versichert (SG)
Nässeschäden infolge bestimmungswidrig ausgetretenen Regenwassers aus Zisternenanlagen innerhalb von Gebäuden	versichert (SG)
Graffiti-schäden	bis 2.000 € (SG) je Versicherungsjahr
Schäden durch wildlebende Tiere	bis 5.000 € (SG)

2.4.2 Leistungsumfang Ergänzungsschutz

Versicherte Sachen

- › Sonstige Grundstücksbestandteile:
Grundstückseinfriedungen einschließlich Hecken, Stütz- und Abfangmauern; Hof- und Gehsteigbefestigungen; fest und dauerhaft installierte Sicht- und Schallschutzwände, sofern diese nicht aus „weichen“ Materialien bestehen; Terrassen (nicht unmittelbar an Gebäude anschließend); Mülltonnenhäuschen, Hundehütten und -zwinger; elektrische Freileitungen; fest im Boden verankerte Masten, Wäschespinnen und Springbrunnen; Grundstücksbeleuchtungen und freistehende Antennen aller Art; gemauerte Kamine, Grillstationen und Kleintierställe; freistehende Pergolen und Pavillons in Festbauweise (Holz/Metall); Brücken und im Boden fest verankerte Spielgeräte; Schilder; Fahrradunterstände; Bewässerungsanlagen; Ladestationen für Elektrofahrzeuge
- › Garten-/Geräteschuppen
- › Carports, Gewächshäuser
- › Zisternen (Regenwasser-Nutzungsanlagen)
- › Kleinkläranlagen
- › Schwimmbecken, Außenwhirlpools und Garten-/Schwimmteich (inkl. Technik, Zubehör und „fester“ Abdeckung)

Versicherte Gefahren

Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementar-/Naturgefahren, Sondergefahren

Auf Erstes Risiko

bis 30.000 €
F, LW, StH, EM, SG

Besondere Entschädigungsgrenzen gelten für

Graffiti-schäden

bis 2.000 € (SG)
je Versicherungsjahr

Nässeschäden durch Witterungsniederschläge und Schmelzwasser

bis 2.000 € (EM)

Zusätzlich mitversichert sind

Ergänzungsschutz Grundstück

Frostbedingte und sonstige Bruchschäden an Zuleitungsrohren der Wasserversorgung oder an den Rohren von Warmwasserheizungs-, Dampfheizungs- sowie Klimaanlage außerhalb von Gebäuden	
› auf dem Versicherungsgrundstück, die der Versorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	versichert (LW)
› auf dem Versicherungsgrundstück, die nicht der Versorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	bis 30.000 € (LW)
› außerhalb des Versicherungsgrundstücks, die der Versorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	bis 30.000 € (LW)
Schäden durch wildlebende Tiere	bis 5.000 € (SG)
Bruchschäden an mit Zisternen verbundenen Rohrleitungen auf dem Versicherungsgrundstück, unabhängig davon, ob diese der Versorgung versicherter oder nicht versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	bis 30.000 € (SG)
Besondere versicherte Kosten	Auf Erstes Risiko
Aufräumungskosten für Bäume (einschließlich der Entfernung des Wurzelstocks sowie Einebnung des Erdreichs)	versichert (F, LW, StH, EM, SG)
Wiederaufforstungskosten für Bäume	bis 20.000 € (F, LW, StH, EM, SG)
Wiederherstellungskosten für Gartenbepflanzungen	bis 20.000 € (F, LW, StH, EM, SG)

Ergänzungsschutz Photovoltaik

Versicherte Sachen	
Photovoltaikanlagen (Aufdach-, Freiland- und gebäudeintegrierte Anlagen, Gesamt-Nennleistung insgesamt max. 25 kW)	
Versicherte Gefahren	
Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementar-/Naturgefahren	versichert (F, LW, StH, EM)
Ergänzende technische Gefahren Insbesondere Sachschäden durch z.B. Ungeschicklichkeit, Vorsatz Dritter, Bisschäden von Tieren, Bedienungs-/Konstruktionsfehler etc.	bis 30.000 € auf Erstes Risiko (ETG)
Besondere Entschädigungsgrenzen gelten für	
Nässeschäden durch Witterungsniederschläge und Schmelzwasser	bis 2.000 € (EM)

Versicherter Ertragsausfall

Totalausfall der PV-Anlage	2 € je kW-peak und Ausfalltag (F, LW, StH, EM, ETG)
Teilausfall der PV-Anlage	analog zum %-Anteil des Anlagenausfalls (F, LW, StH, EM, ETG)
Maximale Haftzeit für versicherten Ertragsausfall	3 Monate
Haftungserweiterung infolge versicherten Gebäudeschadens	vereinbart (F, LW, StH, EM, SG)
Besondere versicherte Kosten	
Mehrkosten bei Ausfall regenerativer Energieversorgung	bis 2.000 € (F, LW, StH, EM, ETG)

Ergänzungsschutz weitere alternative Energieanlagen

Versicherbare Sachen

- › Anlagen der Solarthermie
- › Anlagen der oberflächennahen Geothermie
- › Sonstige Wärmepumpenanlagen
- › Nicht genehmigungspflichtige Kleinwindkraftanlagen

Hinweis: Vorgenannte Anlagen bzw. deren zugehörige Installationen innerhalb versicherter Gebäude sind über den Kernschutz versichert.

Versicherte Gefahren

Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementar-/Naturgefahren	versichert (F, LW, StH, EM) Geltungsbereich: außerhalb von Gebäuden
Ergänzende technische Gefahren Insbesondere Sachschäden durch z.B. Ungeschicklichkeit, Vorsatz Dritter, Bisschäden von Tieren, Bedienungs-/Konstruktionsfehler etc.	bis 30.000 € auf Erstes Risiko (ETG) Geltungsbereich: Außerhalb und innerhalb von Gebäuden

Besondere Entschädigungsgrenzen gelten für	
Nässeschäden durch Witterungsniederschläge und Schmelzwasser	bis 2.000 € (EM)
Zusätzlich mitversichert sind	
Bruchschäden an Rohren von Solarthermie-, oberflächennahen Geothermie- sowie sonstigen Wärmepumpenanlagen außerhalb von Gebäuden	versichert auf Erstes Risiko (LW) bis 30.000 € auf Erstes Risiko (LW) bis 30.000 € auf Erstes Risiko (LW)
› auf dem Versicherungsgrundstück, die der Versorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	
› auf dem Versicherungsgrundstück, die nicht der Versorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	
› außerhalb des Versicherungsgrundstücks, die der Versorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen	
Besondere versicherte Kosten	
Mehrkosten bei Ausfall regenerativer Energieversorgung	bis 2.000 € (F, LW, StH, EM, ETG)

Ergänzungsschutz Ableitungsrohre

Versicherte Sachen

Ableitungsrohre der Wasserversorgung, die

- › der Entsorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen
- › sich auf dem Versicherungsgrundstück befinden oder
- › außerhalb des Versicherungsgrundstücks verlegt sind und der Versicherungsnehmer dafür die Gefahr trägt

Versicherte Gefahren und Kosten

Frostbedingte und sonstige Bruchschäden einschließlich	bis 20.000 € auf Erstes Risiko (LW)
› Schutz- und Bewegungskosten	je Versicherungsjahr
› Aufwendungen für die Beseitigung von Rohrverstopfungen	

Ergänzungsschutz gewerblicher Mietausfall/Mietwert

Versicherter Mietausfall/Mietwert

› Mietausfall einschließlich fortlaufender Mietnebenkosten gewerblich genutzter Räume	bis 200.000 € auf Erstes Risiko (in 5.000 €-Schritten wählbar) bis 24 Monate, max. 24 Monate (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
› ortsüblicher Mietwert einschließlich fortlaufender Nebenkosten gewerblich genutzter Räume	

2.4.3 Versicherte Kosten, Mietausfall/Mietwert, Vorsorge und Besonderheiten

Versicherte Kosten

Aufräumungs- und Abbruchkosten	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Bewegungs- und Schutzkosten	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Kosten für Verkehrssicherungsmaßnahmen	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Kosten für provisorische Maßnahmen	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Kosten für die Dekontamination von Erdreich	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Hotelkosten	bis 200 €/Tag, max. 365 Tage (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Rückreisekosten (Urlaubs- und Dienstreisen) (sofern der Schaden voraussichtlich 5.000 € übersteigt)	bis 20.000 € (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten durch umweltfreundliche Baustoffe (sofern der Schaden 20.000 € übersteigt)	bis 20.000 € (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten für behördlich nicht vorgeschriebene energetische Modernisierung (sofern der Schaden 20.000 € übersteigt)	bis 20.000 € (F, LW, StH, EM, SG, ETG)

Sachverständigenkosten im Rahmen des Sachverständigenverfahrens (sofern der Schaden 20.000 € übersteigt)	bis 20.000 € (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Kosten für Wasserverlust	versichert (LW)
Aufwendungen für die Beseitigung von Rohrverstopfungen infolge eines versicherten Leitungswasser-, Rohrbruch- oder Frostschadens	versichert (LW)
Such- und Leckortungskosten bei Nässeschäden	bis 2.000 € (LW)
Kosten für Gasverlust	bis 2.000 € (SG)
Aufwendungen zur Abwendung und Minderung des Schadens	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten infolge Technologiefortschritts	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten durch behördliche Wiederherstellungsbeschränkungen	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten durch Preissteigerungen nach dem Versicherungsfall	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten infolge behördlicher Wiederherstellungsbeschränkungen für Restwerte	versichert (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Externe Transport- und Lagerkosten	unbegrenzt, max. 24 Monate (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Mehrkosten für eine qualifizierte Energieberatung (sofern der Schaden 20.000 € übersteigt)	bis 2.000 € (F, LW, StH, EM, SG, ETG)

Mietausfall/Mietwert (Privat-/Wohnräume)

Mietausfall/Mietwert von Wohnräumen	versichert,
› Mietausfall einschließlich fortlaufender Mietnebenkosten	bis 24 Monate
› ortsüblicher Mietwert einschließlich fortlaufender Nebenkosten	(F, LW, StH, EM, SG, ETG)

Vorsorge

Versicherungsschutz bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalles	vereinbart (F, LW, StH, EM, SG, ETG)
Unterversicherungsverzicht trotz wertsteigernder baulicher Maßnahmen	bis zu 1 Jahr ab Beginn der Baumaßnahme (F, LW, StH, EM, SG, ETG)

Leistungsvergleich VGV Vario vs. Bestand

Einen detaillierten Vergleich der Wohngebäudeversicherung Vario mit unseren bisherigen Wohngebäude-Produkten (von VGB 62, ABB bis hin zu VGB 2008) finden Sie im Materialserver unter 332776.

(F) = Feuer
(LW) = Leitungswasser
(StH) = Sturm/Hagel
(EM) = Weitere Elementar-/
Naturgefahren
(SG) = Sondergefahren
(ETG) = Ergänzende
technische Gefahren

Leistung gilt nur, wenn die für den Schaden ursächliche Gefahr (Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementar-/Naturgefahren, Sondergefahren, Ergänzende technische Gefahren) vereinbart ist bzw. infolge eines versicherten Schadenereignisses dieser Gefahr. Leistungen ohne Gefahrenbezug sind unabhängig von den vereinbarten versicherten Gefahren enthalten.

Auf Erstes Risiko bedeutet: Der Versicherer ersetzt den Schaden – unabhängig vom Versicherungswert – in voller Höhe bis zur vereinbarten Entschädigungsgrenze. Eine etwaige Unterversicherung bleibt unberücksichtigt.

Diese Übersicht dient der Unterstützung unserer Vertriebspartner im Rahmen des Beratungsgesprächs. Die Leistungen, deren Inhalte und Voraussetzungen sowie teilweise besonderen Entschädigungsgrenzen bedürfen der ergänzenden Erläuterung durch unseren Vertriebspartner. Den vollständigen Wortlaut entnehmen Sie bitte den jeweils zugrunde liegenden Allgemeinen Wohngebäude-Versicherungsbedingungen bzw. Besonderen Versicherungsbedingungen (Ergänzungsschutz).

2.5 Verkaufsansätze/Ansprechmöglichkeiten

- › Aktualisierung des Versicherungsschutzes (Wertermittlung)
- › Hauskauf/Hausverkauf
- › Hausbau bzw. Prolongation
- › Baufinanzierung
- › Konsumentenkredit (z. B. Möbelkauf)
- › Modernisierungsdarlehen
- › Erbschaft eines Hauses
- › Schenkung: Kunden, die eine Übergabe des Hauses planen bzw. Begünstigte einer Schenkung sind
- › Staatliche Hilfen bei Unwetter ab Juli 2019 stark eingeschränkt
- › Aktuelles Unwetter in der Region
- › Rauchwarnmelderpflicht in Bayern ab 2018 für alle Gebäude
- › Überleitung/XS-Selling zu Pflegeversicherung und Privat-Haftpflichtversicherung

Viele gute Gründe für unsere Wohngebäudeversicherung

Individuelle, bedarfsgerechte Absicherung für jedes Haus 1	Transparente Bausteine 2	Top-geratet bei Franke & Bornberg 3
Individuelle Beitragsgestaltung durch Vereinbarung eines Selbstbehalts 4	Transparenz durch einfache Entschädigungsgrenzen: › Soweit möglich unbegrenzt › Ansonsten 2.000 € oder 20.000 € 5	Im Marktvergleich hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis 6

Verkaufsargumente/Kundenvorteile

- Priorität: Bestandskunden mit einem Vertrag, der mindestens eine der fünf Risiken beinhaltet: Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel, weitere Elementar-/Naturgefahren und Sondergefahren**
- › Aktualisierung und Umstellung der bestehenden Absicherung auf Wohngebäude Vario und ggf. Einschluss weiterer Risiken
 - › Mit dem Rundum-Schutz in der Wohngebäudeversicherung ist man bestmöglich abgesichert – Vollkasko fürs Zuhause
 - › Die Zunahme von heftigen Unwetterereignissen macht die Absicherung gegen Elementargefahren noch wichtiger.
 - › Möglichkeit zur Beitragsreduzierung durch Selbstbeteiligung
 - › Unbegrenzte Entschädigung u. a. bei Aufräum- und Abbruchkosten, Bewegungs- und Schutzkosten, Dekontaminationskosten und bei grober Fahrlässigkeit.
 - › Top-Leistung – hervorragender Schutz, mit Siegel von Franke & Bornberg
 - › Auto ist in der Regel vollkaskoversichert – das eigene Haus braucht es umso mehr (Wert des Autos – Wert des Hauses!)
 - › 24-Stunden-Schaden-Hotline

Verkaufsargumente/Kundenvorteile

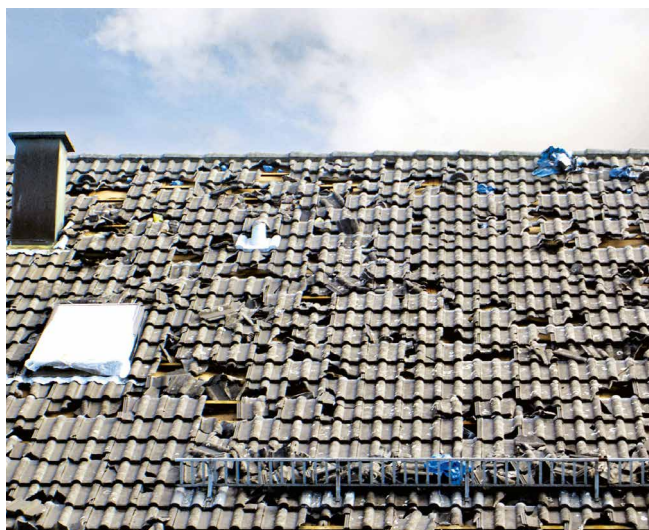
Hausbau	<ul style="list-style-type: none">› Schon in der Bauphase sind erhebliche Risiken durch Schäden am Rohbau möglich› Wichtig sind daher die Feuerrohbau-, Bauherrenhaftpflicht- und Bauleistungsversicherung› Feuerrohbauversicherung ist bereits bei Abschluss der Wohngebäudeversicherung sinnvoll, bis zu 24 Monate beitragsfrei in Verbindung mit unserer Wohngebäudeversicherung› Moderner Rundum-Schutz mit attraktiven Leistungen› Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis› Neues Auto ist meist vollkaskoversichert – neues Haus braucht es umso mehr ...
Kreditaufnahme	<ul style="list-style-type: none">› Schon in der Bauphase erhebliche Risiken durch Schäden am Rohbau› Wichtig sind daher Feuerrohbau-, Bauherrenhaftpflicht- und Bauleistungsversicherung› Feuerrohbauversicherung bereits bei Abschluss der Wohngebäudeversicherung sinnvoll, bis zu 24 Monate beitragsfrei in Verbindung mit unserer Wohngebäudeversicherung› Mit ImmoSchutz/ImmoSchutzPlus zusätzlich auch Absicherung gegen Todesfall, Arbeitslosigkeit und Arbeitsunfähigkeit möglich› Moderner Rundum-Schutz mit attraktiven Leistungen› Top-Leistung – hervorragender Schutz, mit Siegel von Franke & Bornberg› Solide Versicherungsleistungen überzeugen auch den Kreditgeber
Neukunden mit einem Wohngebäude	<ul style="list-style-type: none">› Wohngebäude Vario deckt mit moderner Leistung alle relevanten Risiken rund ums Haus ab.› Schutz vom Marktführer mit über 200 Jahren Erfahrung› Laufende Weiterentwicklung des Versicherungsschutzes im Hinblick auf sich ändernde Risiken› Moderner Rundum-Schutz mit attraktiven Leistungen› Möglichkeit zur Beitragsreduzierung durch Selbstbeteiligung› Unwetterwarnservice „Wind & Wetter“ kostenlos› Top-Leistung – hervorragender Schutz, mit Siegel von Franke & Bornberg› Neues Auto ist meist vollkaskoversichert – neues Haus braucht es umso mehr ...
Bestandskunden mit einem Wohngebäude ohne einem Wohngebäudevertrag bei der Versicherungskammer Bayern Selektion z.B. über Gewässerschaden-Haftpflicht, Kfz-Versicherung mit weichem Tarifierungsmerkmal Gebäudebesitz	<ul style="list-style-type: none">› Wohngebäude Vario deckt mit moderner Leistung alle relevanten Risiken rund ums Haus ab.› Schutz vom Marktführer mit über 200 Jahren Erfahrung› Möglichkeit zur Beitragsreduzierung durch Selbstbeteiligung› Unwetterwarnservice „Wind & Wetter“ kostenlos› Absicherung aus einer Hand
Wertermittlung	<ul style="list-style-type: none">› Umbau-, Modernisierungs-, Anbaumaßnahmen erfordern eine Neueinschätzung des Gebäudes› Wertermittlung als Schutz vor Unterversicherung bzw. zur Aktualisierung des Versicherungsschutzes› Gebäude verändert sich – der Schutz sollte mitwachsen› Die Zunahme von heftigen Unwetterereignissen macht die Absicherung gegen Elementargefahren noch wichtiger.› Rundum-Schutz mit attraktiven Leistungen

2.6 Schadenbeispiele



- › Der Sturm deckt das Dach ab und verwüstet die Gartenanlage.

Kosten: ca. 30.000 Euro



- › Hagel zerstört Dach und Fenster. Eindringender Regen und Wasserrückstau führen zu zusätzlichen Schäden.

Kosten: ca. 25.000 Euro



- › Die Kanalisation kann nach heftigen Regenfällen die Wassermengen nicht mehr aufnehmen. Das Haus wird überschwemmt und das Wasser staut sich durch Toiletten und Waschbecken zurück. Böden und Wände sind anschließend stark beschädigt.

Kosten: ca. 50.000 Euro

Weitere Beispiele:

- › Der Weihnachtsbaum fängt Feuer und das Haus brennt ab.
Totalschaden: 250.000 Euro
- › Ein Wasserrohr leckt. Da die defekte Stelle nicht lokalisierbar ist, muss die Mauer am ganzen Hausgiebel aufgeschlagen werden.

Kosten: 8.500 Euro

Beispiele für grob fahrlässig herbeigeführte Versicherungsfälle



- › Versicherungsnehmer führt den Versicherungsfall grob fahrlässig herbei, wenn er zusammen mit seiner Frau die Wohnung für etwa 15 Minuten verlässt, um einen im gleichen Haus wohnenden Nachbarn aufzusuchen, ohne vorher die beiden im Wohnzimmer an einem Adventskranz brennenden Kerzen gelöscht zu haben.
- › Das Entleeren eines Aschenbechers mit Zigarettenkippen in einen Abfalleimer aus Plastik ist grob fahrlässig.
- › Es ist grob fahrlässig, einen nur kurz instruierten Dritten innerhalb des Versicherungsortes Schweißarbeiten ausführen zu lassen, mit denen dieser weder durch seine Ausbildung noch durch berufliche Erfahrung vertraut ist.
- › Grob fahrlässig verhält sich, wer in einer Frostperiode nach Heizungsausfall nach eigener, erfolglos gebliebener Fehlersuche keinen Fachmann zur Schadenbehebung zuzieht und die Wasserleitungsanlagen nicht absperrt und entleert.
- › Versicherungsnehmer vergisst den Zulaufhahn der Waschmaschine vor Urlaubsantritt abzusperren. Eine grobe Fahrlässigkeit, die unangenehme Folgen haben kann.
- › Grob fahrlässig verhält sich, wer bei aufkommendem Sturm die Markise nicht einfährt.

2.7 Irrtümer Elementarversicherung

Viele Menschen schließen keine Elementarversicherung ab. Die Gründe dafür sind vielfältig, die meisten beruhen auf folgenden Irrtümern:

Irrtümer	Erklärung
Mein Wohnort ist nicht gefährdet (Berg, entfernt, nur kleiner Bach, Deich...)	<ul style="list-style-type: none"> › Starke Regenfälle in kurzer Zeit können nicht schnell genug versickern oder abgeleitet werden und dringen in Erd- und Untergeschosse über Türen, Fenster oder die Kanalisation ein. Deiche können brechen!
Ist doch schon mitversichert (Standarddeckung, Hausrat, Leitungswasser, Sturm/Hagel)	<ul style="list-style-type: none"> › Die Elementarschadendeckung ist nicht immer automatisch in der Wohngebäude-bzw. Hausratversicherung enthalten! › Das Wohngebäude ist über die Hausratversicherung nicht mitversichert – und umgekehrt! › Elementarschäden, wie Überschwemmungen, ... sind nicht in der Leitungswasser- oder Sturm-, Hagel-Versicherung enthalten!
Der Staat bietet ausreichend finanzielle Unterstützung (haftet, wird wieder zahlen...)	<ul style="list-style-type: none"> › Seit dem 1. Juli 2019 gewährt der Staat keine finanzielle Unterstützung in Form von Soforthilfen mehr. › Schon bisher geleistete staatliche Zahlungen blieben meist weit hinter dem finanziellen Niveau zurück, das eine Elementarschadenversicherung gewährt. › Auch für Naturkatastrophen vor dem 1. Juli 2019 bestand kein Anspruch auf Schadenersatz gegenüber dem Staat! Die Zahlungen der Regierung in der Vergangenheit waren freiwillig und ohne Rechtsanspruch!
Der technische Schutz ist ausreichend (Deich, Rückstauklappe, Kanal, was soll schon kaputt gehen, Öltank ist keine Gefahr...)	<ul style="list-style-type: none"> › Viele Hochwasserschutzmaßnahmen der Regierung brauchen noch Jahre bis zur Fertigstellung! › Die Rückstauklappe ist nur zuverlässig, wenn sie regelmäßig gewartet wird! › Die Rückstauklappe hilft nicht gegen Wassereintritt über Fenster, Türen, Lichtschächte! › Abwasserkanäle sind oft Jahrzehnte alt und nach Bebauungserweiterungen unterdimensioniert für heutiges Starkregenaufkommen! › Fachgerechte Trocknung ist nicht billig. › Fassadendämmungen sind schnell unbrauchbar. › Bei höheren Fließgeschwindigkeiten oder hohem bzw. langem Wasserstand sind strukturelle Schäden am Gebäude zu erwarten. › Viele Öltanks sind bei der Flut im Sommer 2013 geborsten. Die Häuser mussten aufwändig saniert und nicht selten abgerissen werden.
Ich bekomme sowieso keinen Versicherungsschutz	<p>Meine Wohnung hat einen Vorschaden. Mein Gebäude ist in einer exponierten Lage direkt am Fluss. Mein Haus ist in die Gefährdungsklasse 4 eingestuft.</p> <ul style="list-style-type: none"> › Auch nach Vorschäden ist Versicherungsschutz meistens möglich. › Auch wenn man in der Nähe eines Gewässers wohnt, ist Versicherungsschutz fast immer möglich. Selbst hochgefährdete Bereiche sind in der Regel versicherbar. › Die Zone 4 im Zonierungssystem der Versicherer ist nicht „unversicherbar“. Viele Gebäude in dieser Zone sind bereits versichert. Man kann lediglich im Dialog mit dem Versicherer nach Möglichkeiten der Versicherung suchen. <p>Mein Antrag wurde schon einmal abgelehnt. Eine Elementarversicherung ist bei meinem Gebäude gar nicht möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> › Die Risikoanalyse in der Elementarversicherung wird durch die Versicherer stetig weiterentwickelt. Was vor Jahren vielleicht noch unversicherbar war, kann heute unter Umständen versichert werden. › Die Elementarversicherung gehört zur normalen Produktpalette der deutschen Wohngebäudeversicherer. › Lehnt eine Versicherung den Antrag auf Versicherung ab, ist es wahrscheinlich, dass eines der zahlreichen anderen Unternehmen bereit ist, das Gebäude zu versichern.

Irrtümer	Erklärung
Überschwemmungsbegriff (Grundwasser, Oberflächenwasser...)	<ul style="list-style-type: none"> › Eindringendes Grundwasser ist nur dann von der Elementarversicherung umfasst, wenn es zuvor an die Oberfläche gedrungen ist. Dringt das Wasser unterirdisch in das Gebäude ein, ist das ein Baumangel und nicht von der Elementarversicherung gedeckt.
Versicherung zahlt eh nicht (nicht alles, nur Zeitwert...)	<ul style="list-style-type: none"> › Durch einen Versicherungsvertrag hat man im Rahmen der dort getroffenen Vereinbarungen einen rechtlichen Anspruch auf Entschädigung. › Selbstbehalte oder Höchstentschädigungen sind individuelle Vertragsgestaltungsmöglichkeiten und sinnvolle Instrumente zur Begrenzung der Prämienhöhe.
Versicherung zu teuer	<ul style="list-style-type: none"> › Prämie richtet sich nach Wert des Gebäudes, seiner Gefährdung und weiteren Komponenten, wie z.B. dem Selbstbehalt. › Eine Elementarschadenversicherung kann man bereits für weniger als 100 Euro im Jahr bekommen. Selbst mehrere hundert Euro im Jahr sind zur Absicherung eines Hauses im Wert von mehreren hunderttausend Euro nicht zu teuer. › Eine Elementarschadenversicherung kostet häufig weniger als die Kasko-Versicherung für einen Pkw. Bei der eigenen Wohnimmobilie handelt es sich für viele Menschen um den wertvollsten Vermögensgegenstand, deren Verlust leicht den finanziellen Ruin bedeuten kann.

2.8 Wettbewerbsvergleiche

Detailinformationen finden Sie im VKB-Extranet unter Information/Sparten/Wohngebäude/Wettbewerbervergleiche.

2.9 Wohngebäude Vario auf einen Blick

Vorteile der Wohngebäude Vario auf einen Blick

- › Individuelle, bedarfsgerechte Absicherung für jedes Haus
- › Über 99 Prozent aller Gebäude sind versicherbar
- › Transparente Bausteine mit einfachen Entschädigungsgrenzen
- › Individuelle Beitragsgestaltung durch Vereinbarung eines Selbstbehaltes
- › Hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis mit Siegel von Franke & Bornberg
- › Absicherung vom Marktführer
- › Beitragsvergünstigungen für umweltbewusstes Wohnen
- › MehrWetterApp zum Download mit 10-Tage-Wettervorschau, Unwetterwarnungen
- › Über 200 Jahre Erfahrung im Gebäudebereich
- › 24-Stunden-Schaden-Hotline

Rückstau? Prävention!

Haben Sie mit uns die Versicherung gegen weitere Elementar-/Naturgefahren vereinbart, besteht auch Versicherungsschutz bei Schäden durch Rückstau in wasserführenden Systemen. Prävention ist uns allen wichtig, deshalb sind rückstaugefährdete Räume grundsätzlich durch geeignete Installationen gegen Rückstau zu sichern. Selbst wenn dies nicht der Fall ist, verzichten wir bei einem ersten Rückstauschaden, der auf eine nicht vorhandene oder nicht funktionsbereit gehaltene Rückstausicherung zurückzuführen ist, auf die Prüfung einer grob fahrlässigen Obliegenheitsverletzung und damit ggf. verbundenen Kürzung der Entschädigungsleistung.

3. Gewässerschaden-Haftpflicht

3.1 Ausgangssituation

Der Gesetzgeber hat Inhabern von Heizöltanks eine strenge Haftung auferlegt:

Tritt ein Gewässerschaden ein, besteht verschuldens-unabhängig Haftung und es besteht Schadenersatzpflicht in unbegrenzter Höhe.

Tipp

In der Privat-Haftpflicht ist ein selbstgenutzter Heizöltank mit einem Fassungsvermögen bis 10.000 Liter mitversichert.

3.2 Zielgruppen

Gebäudebesitzer/-eigentümer mit Heizöltanks

3.3 Produktbeschreibung

Die Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung

- › prüft, ob und in welcher Höhe der Geschädigte einen gesetzlichen Schadenersatzanspruch hat.
- › leistet Schadenersatz bei berechtigten Ansprüchen.
- › wehrt unberechtigte und überhöhte Forderungen ab.

Die Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung ersetzt beispielsweise:

- › Kosten, die durch auslaufendes Heizöl entstehen. Dazu gehören zum Beispiel die Kosten, um den Schaden zu beseitigen sowie für Rettungsmaßnahmen, z.B. einen Feuerwehreinsatz.
- › Rettungskosten. Das sind Kosten, die entstehen, um einen Schaden abzuwehren oder zu mindern.
- › Versichert sind, auch ohne dass ein Gewässerschaden droht oder eintritt, Schäden an unbeweglichen Sachen des Kunden, die dadurch verursacht werden, dass Heizöl bestimmungswidrig aus dem Tank ausgetreten ist.
- › Wir ersetzen im Versicherungsfall die notwendigen Kosten einer Ersatzbefüllung für die Menge des bestimmungswidrig ausgetretenen Heizöls.
- › Versicherungssumme: 30 Millionen Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

3.4 Verkaufsansätze

Heizöltanks stellen eine Gefährdung für die Umwelt und Biodiversität dar. Wenige Tropfen Öl können Tausende Liter Wasser verseuchen.

3.5 Schadenbeispiele

- › Der Kunde vernachlässigt die Wartung seines unterirdischen Öltanks. Die Außenwand rostet durch. Das Öl versickert im Erdreich. Um zu verhindern, dass das ausgelaufene Öl in das Grundwasser gelangt, muss das verunreinigte Erdreich von seinem und von zwei Nachbargrundstücken abgetragen werden.
- › Der Grenzwertgeber eines Öltanks war defekt. Dadurch wurde die maximale Befüllmenge überschritten und weiterhin Öl gepumpt. Über das Belüftungsrohr gelangte Öl in die Umwelt.
- › Über einen Kellerschacht dringen große Wassermassen in den Keller eines Gebäudes ein. Da die Heizöltanks nicht gegen Aufschwimmen gesichert sind, reißen die Leitungen. Das Heizöl verteilt sich im ganzen Kellerbereich.

4. Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht

4.1 Ausgangssituation

Hausbesitzer/-eigentümer sind verpflichtet, in Häusern und auf Grundstücken Vorkehrungen zu treffen, damit Passanten und Besuchern nichts passiert (Verkehrssicherungspflicht). Kommt er dieser Pflicht nicht nach, muss der Besitzer/Eigentümer für die Folgen einstehen.

4.2 Zielgruppen

Besitzer/Eigentümer von

- › vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern
- › vermieteten Mehrfamilienhäusern
- › vermieteten Geschäftshäusern
- › vermieteten Eigentumswohnungen
- › unbebauten Grundstücken

Tipp

Mitversichert in der Privat-Haftpflicht:

- › Unbebaute Grundstücke bis zu einer Gesamtfläche von 5.000 m²
- › Vermietete Einliegerwohnungen im selbstgenutzten Ein- und Zweifamilienhaus

4.3 Produktbeschreibung

Die Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung

- › prüft, ob und in welcher Höhe der Geschädigte einen gesetzlichen Schadenersatzanspruch hat.
- › leistet Schadenersatz bei berechtigten Ansprüchen.
- › wehrt unberechtigte und überhöhte Forderungen ab.

Die Haftpflichtversicherung für eine vermietete Eigentumswohnung ersetzt

- › Schäden, die der Vermieter in der vermieteten Wohnung am Eigentum des Mieters selbst verschuldet.
- › Schäden des Mieters, die diesem wegen eines Mangels der vermieteten Wohnung entstehen können.
- › Versicherungssumme: 30 Millionen Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- › Bauherrenrisiko für Neubauten, Umbauten, Reparaturen, Abbruch-, Grabarbeiten bis zu einer Bausumme von 500.000 Euro.

4.4 Verkaufsansätze Ansprache/Anlässe

- › Für vermietete Immobilien ist die Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung erforderlich, die Privat-Haftpflichtversicherung leistet nur bei selbst bewohnten Ein- und Zweifamilienhäusern.
- › Einfaches Produkt, durch Pauschalbeitrag leicht zu verkaufen
- › Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis (günstiger als Hauptmitbewerber)
- › Bestandskunden mit einer Gebäudebrand- und/oder Wohngebäudeversicherung, bei denen Wohnort und Ort des zu versichernden Gebäudes abweichend sind.
- › Bestandskunden mit einer Gebäudebrand- und/oder Wohngebäudeversicherung, die ihre Immobilie teilvermietet haben.
- › Interessenten/Käufer von Immobilien in Neubaugebieten
- › Kauf/Finanzierung einer Immobilie (auch unbebaute Grundstücke)

4.5 Schadenbeispiele

- › Das auf dem Grundstück parkende Auto eines Besuchers wird vom herabstürzenden Ast eines morschen Baumes beschädigt. Der Schaden am Auto beträgt 10.000 Euro.
- › Ein Gast stürzt im Haus die Treppe hinunter, weil eine Stufe beschädigt war und verletzt sich schwer. Die Schadenersatzforderungen belaufen sich auf insgesamt 100.000 Euro.
- › Durch Verletzung der Räum- und Streupflicht im Winter stürzt ein Passant und zieht sich einen Oberschenkelhalsbruch zu. Die Schadenersatzforderungen summieren sich auf insgesamt 30.000 Euro.
- › Der Vermieter einer Eigentumswohnung lässt einen eingebauten Elektroherd nicht ordnungsgemäß warten. Ein daraus resultierender Kurzschluss löst einen Brand aus und zerstört Mietereigentum.
- › Der Vermieter hat einen Wasseranschluss mangelhaft installiert. Dieser wird undicht und die folgende Überflutung beschädigt das Mobiliar des Mieters und die Nachbarwohnung.
- › Teile der fehlerhaft montierten Holzdecke lösen sich und verletzen den Mieter einer Eigentumswohnung.

5. Hausrat/Glas

5.1 Ausgangssituation

Schnell kommt einiges zusammen.

Ob als Single oder Familie, jeder steckt viel Geld in seine Einrichtung. Jedes Stück wird liebevoll ausgesucht, und Jahr für Jahr kommen weitere Anschaffungen dazu. So wächst der Besitz Ihrer Kunden allmählich zu einem kleinen Vermögen – auch wenn das auf den ersten Blick gar nicht so erscheinen mag. Am besten, Sie rechnen mit Ihren Kunden einfach mal nach.

Wie hat Ihr Kunde sich gegen die finanziellen Folgen geschützt?

Unsere Hausratversicherungen Kompakt und Optimal bieten Ihren Kunden gute Leistungen zu günstigen Beiträgen.

5.2 Zielgruppen

- › Single-Haushalte
- › Junge Leute
- › Familien
- › Öffentlicher Dienst
- › Haftpflichtkunden (haben eine überdurchschnittlich hohe Abschlussbereitschaft für eine Hausratversicherung)
- › Bestandskunden der Versicherungskammer Bayern (Möglichkeit für Bündelrabatt)
- › Wohngebäudekunden ohne Hausratversicherung

Tipp

Sturm bereits ab Windstärke 7 versichert

5.3 PRODUKTBESCHREIBUNG

Zum Hausrat gehören

Einrichtungsgegenstände

- › Möbel, Leuchten, Bilder

Elektrogeräte

- › Fernseher, Computer, DVD-Player, Playstation

Gebrauchsgegenstände

- › Bekleidung, Bücher, Geräte, DVD, CD

Wertgegenstände

- › Bargeld, Schmuck, Pelze

Verbrauchsgegenstände

- › Lebensmittel

Fremdes Eigentum

- › Laptop, Arbeitsgeräte, Mantel eines Gastes

Versichert sind Schäden durch

- › Feuer
- › Einbruchdiebstahl/Raub

- › Vandalismus
- › Leitungswasser

- › Sturm ab Windstärke 7
- › Hagel

Versichert außerhalb von Haus und Wohnung

Außenversicherung

- z.B. bei Urlaubsreisen
- › Einbruch ins Hotelzimmer

- › Beraubung unter Gewaltandrohung
- › Beraubung unter Gewaltanwendung

Neuwertversicherung

Wir ersetzen nach einem Versicherungsfall den Wiederbeschaffungswert von versicherten Sachen gleicher Art und Güte in neuwertigem Zustand

Zusätzliche Absicherung möglich

Überspannungsschäden

Blitz schlägt in die Leitung ein, die entstandene Überspannung zerstört Fernseher, Telefon, Computer und weitere Elektrogeräte

Fahrraddiebstahl

Fahrrad wird außerhalb des Versicherungsortes gestohlen

Gegenstände in KFZ (ohne Anhänger), Wohnmobilen und Wohnwägen

Bei Aufbrechen wird der Hausrat erstattet

Weitere

Elementarschadenversicherung

KlimaKasko

z.B. vollständige oder teilweise Überflutung des Versicherungsgrundstücks mit erheblichen Mengen von Oberflächenwasser oder Starkregen, Erdfall, Erdbeben, Erdbeben, Schneedruck und Lawinen

Glasversicherung

Die Glasversicherung deckt Bruchschäden (keine Oberflächenbeschädigungen) an der Gebäude- und Mobiliarverglasung der Wohnung oder des Hauses, z.B. Fenster, Türen, Wintergarten, Wandspiegel, Vitrinen.
Hinweis: Cerankochfeld mit Elektronik kann individuell eingeschlossen werden.

MehrWetterApp zum Download

- ✓ 10-Tage-Wettervorschau
- ✓ Unwetterwarnungen
- ✓ verbesserte Nutzerführung

5.3 Produktbeschreibung Hausratversicherung

Die wichtigsten Leistungen auf einen Blick

Thema	Kompakt	Optimal
Schäden durch Feuer, Einbruchdiebstahl, Leitungswasser, Sturm, Hagel	● versichert	● versichert
Weitere Elementarschäden (z.B. Überschwemmung des Versicherungsgrundstücks)	○ gegen Zuschlag versicherbar (auch Rückstau)	○ gegen Zuschlag versicherbar (auch Rückstau)
Vandalismus nach einem Einbruch	● versichert	● versichert
Unterversicherungsverzicht (bei vereinbarter Dynamisierung)	● VS mind. 650 € je m ² Wohnfläche	● VS mind. 650 € je m ² Wohnfläche
Selbstbeteiligung	● optional 150 €	● optional 150 €
10 % Dauernachlass bei 3-jähriger Laufzeit	● enthalten	● enthalten
Vorsorgeversicherung (bei vereinbarter Dynamisierung)	● 10 % der VS	● 20 % der VS
Versicherungsschutz bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalls	● versichert bis zu einer maximalen Schadenhöhe von 10.000 €	● unabhängig von der Schadenhöhe bis zur VS
Verpuffungsschäden	● versichert	● versichert
Unbemannte Flugkörper	● versichert	● versichert
Gegenstände in Kfz (ohne Anhänger), Wohnmobilen und Wohnwägen	○ gegen Zuschlag versicherbar weltweit bis 5.000 €	○ gegen Zuschlag versicherbar weltweit bis 5.000 €
Außenversicherung bis zu 3 Monate für vorübergehend sich außerhalb der Wohnung befindlichen Hausrat (z.B. Gepäck im Hotelzimmer)	● weltweit bis 10 % der VS (max. 10.000 €)	● weltweit bis 30 % der VS (max. 20.000 €)
Entschädigungsgrenze für Wertsachen (Einzelgrenzen gelten für Wertsachen außerhalb eines „Sicherheitsbehältnisses“)	● bis 20 % der VS ○ > 20 % der VS gegen Zuschlag versicherbar Einzelgrenzen: Bargeld 2.000 € Wertpapiere 2.500 € Schmuck 20.000 €	● bis 30 % der VS ○ > 30 % der VS gegen Zuschlag versicherbar Einzelgrenzen: Bargeld 2.000 € Wertpapiere 2.500 € Schmuck 20.000 €
Trickdiebstahl von Wertsachen in der Wohnung des Versicherungsnehmers	○ nicht versichert	● bis 1.500 € (max. 3.000 € im Versicherungsjahr)

Die Entschädigung für versicherte Sachen einschließlich versicherter Kosten ist je Versicherungsfall auf die vereinbarte Versicherungssumme einschließlich Vorsorgebetrag begrenzt. Wird die vereinbarte Versicherungssumme einschließlich Vorsorgebetrag für den versicherten Sachschaden vollständig ausgeschöpft, so werden versicherte Kosten darüber hinaus wie angegeben ersetzt.

- versichert/enthalten
- nicht versichert/nicht versicherbar
- gegen Zuschlag versicherbar

VS = Versicherungssumme inkl. Vorsorgebetrag
SB = Selbstbeteiligung
VVG = Versicherungsvertragsgesetz

5.3 Produktbeschreibung Hausratversicherung

Die wichtigsten Leistungen auf einen Blick

Thema	Kompakt	Optimal
Schäden am Gefriergut infolge von Stromausfall	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 300 € (je Versicherungsjahr)
Regenfallrohre innerhalb des Gebäudes	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Anprall von Kraftfahrzeugen	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 500 €
Implosion	<input checked="" type="radio"/> versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Fahrraddiebstahl	<input checked="" type="radio"/> bis 500 € weltweit gegen Zuschlag versicherbar	<input checked="" type="radio"/> weltweit 24 Stunden bis VS gegen Zuschlag versicherbar
Diebstahl von Fahrradanhänger ohne Fahrrad	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> weltweit 24 Stunden bis VS gegen Zuschlag versicherbar
Erweiterung des Versicherungsortes für Kinder- und Gehwägen und mechanische Rollstühle innerhalb geschlossener Gebäude	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> weltweit 24 Stunden bis VS gegen Zuschlag versicherbar
Versicherungsort beinhaltet auch ausschließlich beruflich oder gewerblich genutzte Räume (sog. Arbeitszimmer)	<input checked="" type="radio"/> ja, sofern diese nur über die Wohnung zu betreten sind	<input checked="" type="radio"/> ja, sofern diese nur über die Wohnung zu betreten sind
Hausrat außerhalb der Wohnung auf dem Versicherungsgrundstück (inkl. einfachen Diebstahls)	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 5.000 €
Rückreisemehrkosten bei Großschäden (> 5.000 €)	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 5.000 €
Kunden-, Scheck- und Kreditkartenmissbrauch	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 200 € je Karte
Missbrauch von Mobiltelefonen	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 100 €
Kosten für abhandengekommene amtliche Reisedokumente	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Verpflegungskosten bei Großschäden (ab 5.000 €)	<input type="radio"/> nicht versichert	<input checked="" type="radio"/> bis 200 €
Überspannungsschäden durch Blitz	<input checked="" type="radio"/> gegen Zuschlag versicherbar bis 1.000 € oder bis 5.000 € mit SB 150 €	<input checked="" type="radio"/> gegen Zuschlag versicherbar bis VS
Nutzwärmeschäden (z.B. Kleidung im Wäschetrockner)	<input checked="" type="radio"/> versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Motorgetriebene Rasenmäher, Krankenfahrstühle, Spielfahrzeuge, Gokarts, Kanus, Ruder-, Falt-, Schlauchboote einschließlich ihrer Motoren sowie Surfgeräte	<input checked="" type="radio"/> versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Wasseraustritt aus Aquarien und Wasserbetten	<input checked="" type="radio"/> versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Schäden durch Flüssigkeitsaustritt aus Klima-, Wärmepumpen- oder Solarheizungsanlagen	<input checked="" type="radio"/> versichert	<input checked="" type="radio"/> versichert
Aufräumungskosten	<input checked="" type="radio"/> bis zu 30 % über die VS hinaus	<input checked="" type="radio"/> bis zu 30 % über die VS hinaus

Die Entschädigung für versicherte Sachen einschließlich versicherter Kosten ist je Versicherungsfall auf die vereinbarte Versicherungssumme einschließlich Vorsorgebetrag begrenzt. Wird die vereinbarte Versicherungssumme einschließlich Vorsorgebetrag für den versicherten Sachschaden vollständig ausgeschöpft, so werden versicherte Kosten darüber hinaus wie angegeben ersetzt.

- versichert/enthalten
- nicht versichert/nicht versicherbar
- gegen Zuschlag versicherbar

VS = Versicherungssumme inkl. Vorsorgebetrag
 SB = Selbstbeteiligung
 VVG = Versicherungsvertragsgesetz

5.3 Produktbeschreibung Hausratversicherung

Die wichtigsten Leistungen auf einen Blick

Thema	Kompakt	Optimal
Bewegungs- und Schutzkosten	● bis zu 30 % über die VS hinaus	● bis zu 30 % über die VS hinaus
Hotelkosten	● bis 1 ‰ der VS/Tag (max. 100 €), max. 100 Tage	● bis 1 ‰ der VS/Tag (max. 100 €) und zusätzlich 100 €/Tag, max. 100 Tage
Transport- und Lagerkosten	● bis zu 30 % über die VS hinaus (max. 100 Tage)	● bis zu 30 % über die VS hinaus (max. 100 Tage)
Schlossänderungskosten	● bis zu 30 % über die VS hinaus	● bis zu 30 % über die VS hinaus
Bewachungskosten	● bis zu 30 % über die VS hinaus	● bis zu 30 % über die VS hinaus
Reparaturkosten für Gebäudeschäden (nach Einbruchdiebstahl, Beraubung, Vandalismus)	● bis zu 30 % über die VS hinaus	● bis zu 30 % über die VS hinaus
Reparaturkosten für Nässeschäden an Bodenbelägen, Innenanstrichen oder Tapeten in gemieteten Wohnungen	● bis zu 30 % über die VS hinaus	● bis zu 30 % über die VS hinaus
Schadenabwendungs- und Minderungskosten (auf Weisung des Versicherers)	● unbegrenzt	● unbegrenzt
Einfacher Diebstahl aus Krankenzimmern	○ nicht versichert	● bis 500 €
Diebstahl aus verschlossenen Schiffskabinen oder Schlafwagenabteilen	○ nicht versichert	● bis 5.000 €
Dauerhafte Außenversicherung für Sportausrüstungen	○ nicht versichert	● bis 5.000 €
Seng- und Schmorschäden	○ nicht versichert	● bis 10 % der VS, max. 10.000 €
Vorsorgeversicherung bei Auszug der Kinder	○ nicht versichert	● bis zum Ende der laufenden Versicherungsperiode (mind. 6 Monate) bis 20.000 € auf Erstes Risiko
Nässeschäden durch Witterungsniederschläge und Schmelzwasser (nur wenn auch Elementar vereinbart)	○ nicht versichert	● bis 2.000 €
Rauch- und Rußschäden	○ nicht versichert	● versichert NEU ab 2023
Sachverständigenkosten im Rahmen des Sachverständigenverfahrens – sofern der Schaden 20.000 € übersteigt	○ nicht versichert	● bis 20.000 € NEU ab 2023
Reparaturkosten infolge Fehlalarm von Rauch-, Hitze-, Wasser- oder Gaswarnmeldern	○ nicht versichert	● versichert NEU ab 2023
Unklare Zuständigkeit bei Versichererwechsel	○ nicht versichert	● versichert NEU ab 2023
Kosten für Wasserverlust	○ nicht versichert	● bis zu 30 % NEU ab 2023 über die VS hinaus

Die Entschädigung für versicherte Sachen einschließlich versicherter Kosten ist je Versicherungsfall auf die vereinbarte Versicherungssumme einschließlich Vorsorgebetrag begrenzt. Wird die vereinbarte Versicherungssumme einschließlich Vorsorgebetrag für den versicherten Sachschaden vollständig ausgeschöpft, so werden versicherte Kosten darüber hinaus wie angegeben ersetzt.

- versichert/enthalten
- nicht versichert/nicht versicherbar
- ◉ gegen Zuschlag versicherbar

VS = Versicherungssumme inkl. Vorsorgebetrag
SB = Selbstbeteiligung
VVG = Versicherungsvertragsgesetz

5.3 Produktbeschreibung Glasversicherung

Die wichtigsten Leistungen auf einen Blick

Thema	AGIB 2010 Kompakt	AGIB 2010 Optimal
Bruchschäden an Gebäude- und Mobiliarverglasungen	● keine Unterscheidung der Glasart (eigener Vertrag)	● keine Unterscheidung der Glasart (eigener Vertrag)
Versicherungsschutz bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalles	● versichert bis zu einer maximalen Schadenhöhe von 10.000 €	● unabhängig von der Schadenhöhe
Kunststoffglas innerhalb und außerhalb geschlossener Gebäude	● bis 250 €	● unbegrenzt
Künstlerisch bearbeitete Glasscheiben, -platten und -spiegel	● bis 250 €	● bis 1.000 €
Sonderkosten für Gerüste/Kräne	● bis 250 €	● bis 1.000 €
Aufwendungen für das Beseitigen und Wiederanbringen von Hindernissen	● bis 250 €	● bis 1.000 €
Bruchschäden am Glaskeramikkochfeld	⊙ gegen Zuschlag versicherbar (mit Elektronik)	● versichert (mit Elektronik)
Ganzglas-, Plexiglas-, Acrylmöbel	○ nicht versichert	● unbegrenzt
Aquarien und Terrarien (bis 500 Liter)	○ nicht versichert	● unbegrenzt

Der Leistungsvergleich ist als Übersicht vereinfacht und deshalb nicht ausführlich dargestellt. Er dient der Unterstützung unserer Vertriebspartner im Rahmen des Beratungsgesprächs. Die aufgeführten Leistungen und deren Inhalte bedürfen der ergänzenden Erläuterung durch unseren Vertriebspartner. Den vollständigen Wortlaut der einzelnen Leistungserweiterungen entnehmen Sie bitte dem Klauselteil der jeweils zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen.

- versichert/enthalten
- nicht versichert/nicht versicherbar
- ⊙ gegen Zuschlag versicherbar

Einen detaillierten Leistungsvergleich zu allen Bedingungen finden Sie im Materialserver unter 333516.

Warum Hausrat- und Glasversicherung?

- › Die **Hausratversicherung** leistet Schadenersatz bei Schäden am Hausrat, z.B. durch Feuer, Einbruchdiebstahl, Leitungswasser sowie Sturm und Hagel. Bei der Hausratversicherung mit der KlimaKasko besteht außerdem Versicherungsschutz für Schäden durch weitere Elementarereignisse, wie z.B. Überschwemmung des Versicherungsgrundstücks.
- › Die **Glasversicherung** leistet bei Bruchschäden an der Gebäude- und Mobiliarverglasung

Hausrat Kompakt und Optimal

- › **Hausrat Kompakt** – gute Absicherung zum günstigen Beitrag, z.B. für Singles und Haushaltsgründer
- › **Hausrat Optimal** – der Rundumschutz mit TOP-Preis-Leistungsverhältnis
- › **KlimaKasko** – ist Teil der Hausratversicherung und bietet umfassenden Schutz bei Unwetterschäden durch Sturm, Hagel und weitere Elementargefahren, wie z.B. Überschwemmung des Versicherungsgrundstücks, Schneeeindruck und Erdbeben.

Glasversicherung Kompakt und Optimal

- › **Glasversicherung Kompakt** – gute Absicherung zum günstigen Beitrag
- › **Glasversicherung Optimal** – der Rundumschutz mit Top-Preis-Leistungsverhältnis

5.4 Verkaufsansätze

Anlässe/Verkaufsargumente/Kundenvorteile

- › Sicherung Einkommen, Ersparnisse, Lebensstandard
- › Steigende Werte im Haushalt
- › Umzug, Hausbau/Erwerb einer Immobilie, Erbschaft, Umbau
- › Sohn/Tochter zieht aus dem Elternhaus aus
- › Wind & Wetter-Unwetter-Warnsystem für Hausrat-Optimal-Kunden und Kunden mit KlimaKasko kostenlos
- › Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis
- › Risiken: Feuer, Leitungswasser, Einbruchdiebstahl
- › KlimaKasko als Schutz vor zunehmenden Unwettern und Folgen des Klimawechsels
- › Versicherungsschutz auch bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalls
- › Aktueller Anlass, z.B. Unwetter in der Region
- › Bayerische Staatsregierung empfiehlt Absicherung vor Unwetterschäden

Anlass/Ansprache

- › Attraktive Leistungen zu günstigen Beiträgen
- › Gestiegener Sicherheitsbedarf: hohe Werte im Haushalt
- › Schadenbeispiele: z.B. Blitzeinschlag/Gewitter, Leitungswasser, Einbruchdiebstahl
- › KlimaKasko als Antwort auf steigende Unwetterschäden: z.B. Überschwemmung des Versicherungsgrundstücks, Schneedruck oder Erdbeben.
- › Versicherungsschutz auch bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalls.

Einordnung des Kunden: Typ/Zielgruppe Welches Produkt kommt in Frage?

- › Gute Absicherung zum Top-Preis, z.B. für Singles, Haushaltsgründer
- › Optimale Absicherung für sicherheitsorientierte Kunden und höherwertigen Hausrat

→ Kompakt-Produkt
→ Optimal-Produkt

Frage nach Hausrat und Glas

Kunde: Ja, habe ich schon.

- › Wo, bei welchem Versicherer?
- › Wann abgeschlossen?
- › Deckungssumme und Leistungsumfang noch ausreichend?
- › Wann ist Vertragsablauf?
- › Unser Angebot
- › Zum 2. Termin Unterlagen mitbringen

Kunde: Nein, habe ich noch nicht.

- › Versicherungsbedarf verdeutlichen
- › Vorteile, Leistungen kurz erklären, Angebot
- › Kunde ist einverstanden
- › Kunde bittet um Bedenkzeit; auf Wiedervorlage nehmen und
- › Kunden in einigen Tagen nochmals kontaktieren

2. Termin – Kündigung und Neuantrag bei Versicherungskammer Bayern

Bei länger laufenden Verträgen → Wiedervorlage.

Kündigung bei Verträgen, die innerhalb von 1 Jahr auslaufen.

- › Vertriebspartner unterstützt den Kunden bei der Kündigung
- › Kunde unterschreibt
- › Ggf. verschickt der Vertriebspartner die Kündigung – auf **neutralem** Papier
- › Vertriebspartner nimmt sofort Antrag auf
- › Versicherungskammer Bayern verschickt Annahmestätigung
- › Kunde erhält die Police zum Vertragsbeginn
- › Natürlich besteht immer die Möglichkeit, die Differenz der Versicherungssumme zwischen Mitbewerber und neu abgeschlossenem Vertrag (Nebenversicherung) bereits zu diesem Zeitpunkt abzuschließen.

ABSCHLUSS

5.5 Leistungs-/Schadenbeispiele

- › Durch einen Wasserrohrbruch steht das Wohnzimmer unter Wasser. Die Kosten für Schäden an Teppichen, Möbeln etc.: 10.000 Euro.
- › Bei einem Einbruch werden 1.500 Euro Bargeld und Schmuck im Wert von 3.000 Euro gestohlen.
- › Ein Blitzschlag verursacht einen Überspannungsschaden am Fernseher. Die Kosten belaufen sich auf 2.000 Euro.
- › Eine Überschwemmung setzt den Keller und das EG unter Wasser. Die Kosten für Schäden an Möbeln: 3.000 Euro.
- › Ein unbeaufsichtigter Adventskranz fängt Feuer, woraufhin sich die Flammen über das Wohnzimmer in der gesamten Wohnung ausbreiten. Der Totalschaden in Höhe von 145.000 Euro wird mit Abschluss der Optimal-Dekung ohne die gesetzlich vorgesehene Kürzung bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalls vollständig entschädigt.
- › Durch einen herabfallenden Nudeltopf zerbricht die Glaskeramikfläche. Der Schaden beläuft sich auf 650 Euro.
- › Für den Austausch einer zerbrochenen Fensterscheibe ist der Aufbau eines Gerüsts erforderlich. Dadurch entstehen Mehrkosten von 250 Euro.

Beispiele für grob fahrlässig herbeigeführte Versicherungsfälle



- › Versicherungsnehmer führt den Versicherungsfall grob fahrlässig herbei, wenn er zusammen mit seiner Frau die Wohnung für etwa 15 Minuten verlässt, um einen im gleichen Haus wohnenden Nachbar aufzusuchen, ohne vorher die beiden im Wohnzimmer an einem Adventskranz brennenden Kerzen gelöscht zu haben.
- › Das Entleeren eines Aschenbechers mit Zigarettenkippen in einen Abfalleimer aus Plastik ist grob fahrlässig.
- › Es ist grob fahrlässig, einen nur kurz instruierten Dritten innerhalb des Versicherungsortes Schweißarbeiten ausführen zu lassen, mit denen dieser weder durch seine Ausbildung noch durch berufliche Erfahrung vertraut ist.
- › Grob fahrlässig verhält sich, wer in einer Frostperiode nach Heizungsausfall nach eigener erfolglos gebliebenen Fehlersuche keinen Fachmann zur Schadenbehebung zuzieht und die Wasserleitungsanlagen nicht absperrt und entleert.
- › Versicherungsnehmer vergisst den Zulaufhahn der Waschmaschine vor Urlaubsantritt abzusperrten. Eine grobe Fahrlässigkeit, die unangenehme Folgen haben kann.
- › Grob fahrlässig verhält sich, wer bei aufkommendem Sturm die Markise nicht einfährt.

5.6 Das Wichtigste in Kürze

Mit der Hausrat Kompakt und Hausrat Optimal genießen Ihre Kunden

- › Top-Produkte zu günstigen Beiträgen
- › umfassenden Schutz und schnelle Regulierung nach einem Schaden
- › die Absicherung, die sie benötigen
- › die Erfahrung eines starken und erprobten Partners
- › die Gewissheit, gut aufgehoben zu sein

Die wichtigsten Vorteile

- ✓ Schutz bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalls
- ✓ Beiträge sparen durch Vereinbarung einer Selbstbeteiligung
- ✓ „Dynamik“ – der Versicherungsschutz wächst mit
- ✓ Individueller Versicherungsschutz – der Kunde hat die Wahl zwischen Kompakt und Optimal

Tipp Update 2023

Versicherungsschutz für Sturm bereits ab Windstärke 7

6. Die Bauphase

Wer ein Haus baut, muss sehr genau rechnen, viel Zeit und Geld investieren, oft auch erhebliche Fremdmittel einsetzen.

Ein Schaden vor oder während der Bauphase ist schnell geschehen. Und die Kosten – auch für Schadenersatzansprüche – sind oft hoch. Das kann die ursprüngliche Kalkulation aus dem Gleichgewicht bringen.

Gut abgesichert bleiben Sie finanziell unabhängig.

6.1 Feuer-Rohbauversicherung

In Verbindung mit unserer Wohngebäudeversicherung ist diese Absicherung für Ihre Kunden bis zu **24 Monate** beitragsfrei. Wir regulieren Schäden am Rohbau durch Brand, Blitzschlag und Explosion. Ebenso mitversichert sind alle notwendigen Bauteile und Baustoffe auf dem Versicherungsgrundstück.

6.2 Bauherren-Haftpflichtversicherung

Wenn auf der Baustelle etwas passiert, ist zu klären, ob der Architekt, der Bauunternehmer oder der Bauherr selbst für den Schaden einzustehen hat. Oft wird dem Bauherrn die Hauptverantwortung dafür angelastet. Wir prüfen die Rechtslage, übernehmen berechnete Haftpflichtansprüche und wehren unberechtigte Forderungen ab.

6.3 Bauleistungsversicherung »Plus«

Wir leisten Ersatz bei Beschädigungen oder Zerstörungen am Neubau durch ungewöhnliche Witterungseinflüsse, Konstruktions-, Material- und Ausführungsfehler, Diebstahl eingebauter Materialien, fahrlässige oder mutwillige Beschädigung durch Fremde und damit verbundene Mietmehrkosten.

6.4 Bei späterem Baubeginn: Haftpflichtversicherung für unbebaute Grundstücke

Als Besitzer eines unbebauten Grundstücks haften Ihre Kunden persönlich – sofort und unbegrenzt. Gefahrenquellen sind zum Beispiel herumliegendes Material, schadhafte Zäune, morsche Bäume, die Streupflicht im Winter. Wir übernehmen berechnete Haftpflichtansprüche und wehren unberechtigte Forderungen ab.

Tipp

Mitversichert in der Privat-Haftpflicht:

- › Unbebaute Grundstücke bis zu einer Gesamtfläche von 5.000 m²

7. Rabattierungsmöglichkeiten Hausrat- und Glasversicherung

7.1 Bündelnachlass

Zähl- und Rabattsparten*	Reine Zählsparten**
Privat-Haftpflicht	UBR
Gewässerschaden-Haftpflicht	Kraftfahrt (Kfz)
Haus- und Grundbesitzer-Haftpfl.	ABB-Wohngebäude
Tierhalter-Haftpflicht	Rechtsschutz-Versicherung
Boots-Haftpflicht	Gewerbliche oder landwirtschaftliche Kompositversicherung
Wohngebäude	
Hausrat	
Glas	
Einzel- und Familienunfall (inkl. KIZ)	

* Verträge aus diesen Sparten können rabattiert werden.
 ** Verträge aus diesen Sparten werden nur angerechnet und können nicht rabattiert werden

Pro oben genanntem Aufzählungspunkt (Sparte/Produkt) zählt ein Vertrag.

Voraussetzungen für den Nachlass:

- › Zwei Verträge oder mehr aus den genannten Rabatt- und Zählsparten im Bestand der Versicherungskammer Bayern
- › Neuvertrag oder Aktualisierung eines bestehenden Vertrages. Aktueller Tarifstand muss nur für den rabattierten Vertrag vorliegen.
- › Nicht rabattfähig sind FDL-Verträge!

Wessen Verträge werden berücksichtigt?

- › Versicherungsnehmer
- › Ehepartner
- › Lebensgefährte in häuslicher Gemeinschaft

Höhe Bündelnachlass

2 Verträge	5 %
3 Verträge	10 %
4 Verträge	15 %
5 Verträge bzw. mehr Verträge	20 %

7.2 Junge-Leute-Nachlass

Bei Abschluss einer Hausratversicherung gewähren wir jungen Kund*innen einen gestaffelten Rabatt von bis zu 30 Prozent.

VIEL SICHERHEIT FÜR WENIG GELD

Kleine Beiträge



Großer Schutz



Bis zum vollendeten 26. Lebensjahr	30 % Nachlass
Bis zum vollendeten 27. Lebensjahr	25 % Nachlass
Bis zum vollendeten 28. Lebensjahr	20 % Nachlass
Bis zum vollendeten 29. Lebensjahr	15 % Nachlass
Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr	10 % Nachlass
Bis zum vollendeten 31. Lebensjahr	5 % Nachlass
Ab dem vollendeten 31. Lebensjahr	Nachlass entfällt

7.3 Sonstige Beitragsvergünstigungen

Dauernachlass

10 Prozent Dauernachlass bei einer Vertragsdauer von 3 Jahren

Günstigerer Tarif für öffentlichen Dienst

Durchschnittlicher Beitragsunterschied zum Hausrat-Normaltarif: ca. 12 Prozent

Günstigerer Tarif für Finanzdienstleister

Durchschnittlicher Beitragsunterschied zum Hausrat-Normaltarif: Ca. 30 Prozent

Feuerwehr-Nachlass

20 Prozent für Feuerwehr-Nachlass

(Grund: FlorianPaket angeben, Voraussetzung Elementar!)

Der 20%ige Nachlass für Feuerwehrdienstleistende kann in der Hausratversicherung nach VHB 2021–BVV (Version 2016) (Tarife Optimal und Kompakt) unter folgenden Voraussetzungen berücksichtigt werden:

- › Abschluss bzw. Umstellung in eine Hausratversicherung nach VHB 2021–BVV (Version 2016) (Tarife Optimal und Kompakt) inklusive der Versicherung weiterer Elementarschäden in der hausratversicherung nach BEH 2010–BVV
- › Anwendbar für den aktiven und ehemals im aktiven Dienst befindlichen Feuerwehrdienstleistenden, deren Feuerwehren dem Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. angehören

Der Nachlass für Feuerwehrdienstleistende ist nicht mit dem FDL-Tarif kombinierbar.

HINWEIS

Durch Integration eines Selbstbehaltes kann der Versicherungsbeitrag ebenfalls minimiert werden

8. Rabattierungsmöglichkeiten Wohngebäudeversicherung

8.1 Bündelnachlass

Zähl- und Rabattsparten*	Reine Zählsparten**
Privat-Haftpflicht	UBR
Gewässerschaden-Haftpflicht	Kraftfahrt (Kfz)
Haus- und Grundbesitzer-Haftpfl.	ABB-Wohngebäude
Tierhalter-Haftpflicht	Rechtsschutz-Versicherung
Boots-Haftpflicht	Gewerbliche oder landwirtschaftliche Kompositversicherung
Wohngebäude	
Hausrat	
Glas	
Einzel- und Familienunfall (inkl. KIZ)	

* Verträge aus diesen Sparten können rabattiert werden.
 ** Verträge aus diesen Sparten werden nur angerechnet und können nicht rabattiert werden

Voraussetzungen für den Nachlass:

- › Zwei Verträge oder mehr aus den genannten Rabatt- und Zählsparten im Bestand der Versicherungskammer Bayern
- › Neuvertrag oder Aktualisierung eines bestehenden Vertrages. Aktueller Tarifstand muss nur für den rabattierten Vertrag vorliegen.
- › Nicht rabattfähig sind FDL-Verträge!

Wessen Verträge werden berücksichtigt?

- › Versicherungsnehmer
- › Ehepartner
- › Lebensgefährte in häuslicher Gemeinschaft

Höhe Bündelnachlass	
2 Verträge	5 %
3 Verträge	10 %
4 Verträge	15 %
5 Verträge bzw. mehr Verträge	20 %

8.2 Sonstige Beitragsvergünstigungen

Dauernachlass

10 Prozent Dauernachlass bei einer Vertragsdauer von 3 Jahren

Günstigerer Tarif für Finanzdienstleister

Durchschnittlicher Beitragsunterschied zum Wohngebäude-Normaltarif: Ca. 28 Prozent

Feuerwehr-Nachlass

10 Prozent für Feuerwehr-Nachlass (10 Prozent bei privaten Wohngebäuden und 20 Prozent bei landwirtschaftlichen Gebäuden, Angabe im Programm: „NL für Feuerwehrdienstleistende“)

Der 10%ige Nachlass für Feuerwehrdienstleistende kann in der VGV unter folgenden Voraussetzungen berücksichtigt werden:

- › Abschluss bzw. Umstellung in eine VGV mit der Produktvariante Kompakt oder Optimal
- › Der Vertrag muss folgende versicherten Gefahren beinhalten: Feuer, Leitungswasser, Sturm/Hagel und weitere Elementarschäden (Komplettdeckung)
- › Anwendbar für den aktiven und ehemals im aktiven Dienst befindlichen Feuerwehrdienstleistenden, deren Feuerwehren dem Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. angehören
- › Versicherungsnehmer muss Gebäudeeigentümer sein
- › Der Nachlass ist nicht mit dem FDL-Tarif kombinierbar

HINWEIS

Durch Integration eines Selbstbehaltes kann der Versicherungsbeitrag ebenfalls minimiert werden

9. Beraterleitfaden zum Hausverkauf

Hausverkauf – und jetzt?

Was müssen Sie bei Ihrer Gebäudeversicherung beachten?

Vorher

- › Verkäufer = Versicherungsnehmer
- › Zahlt volle Beiträge
- › Vertragskündigung des Verkäufers ist nicht erforderlich

← **Grundbucheintrag = Eigentumswechsel** →

Am Tag des Grundbucheintrages geht der **Versicherungsschutz** auf den Käufer über.


Nachher


- › Käufer = Versicherungsnehmer (ggf. Sonderkündigungsrecht)
- › Zahlt volle Beiträge
- › Käufer tritt automatisch in die Rechte und Pflichten des bestehenden Vertrages ein

Achtung: Verkäufer und Käufer haften für den Beitrag der lfd. Versicherungsperiode gesamtschuldnerisch. Beitragszahlung zusammen mit dem Kaufvertrag direkt beim Notar regeln.

Was müssen Sie bei Ihrer Hausratversicherung beachten?


UMZUG


 alt

 neu

Ab Umzugsbeginn besteht für max. 2 Monate **Versicherungsschutz** für beide Wohnungen.

NACH UMZUG

 alt

 neu

Der **Versicherungsschutz** geht auf die neue Wohnung über und erlischt in der alten Wohnung.

Achtung: Spätestens zum Beginn des Einzugs muss der Versicherungsnehmer den Versicherer informieren (neue Adressdaten und Wohnfläche), um den Vertrag an die neuen Gegebenheiten anpassen zu lassen.

Was passiert mit Ihrer Haus- und Grundbesitzer- sowie Ihrer Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung?

VERSICHERUNGSSCHUTZ

↓

Kündigung bzw. Mitteilung vom Verkäufer erforderlich

→ Erlischt aufgrund von Risikowegfall ←

← Käufer gegebenenfalls Weiterführung empfehlen

Achtung: Eine gegebenenfalls damit verbundene private Haftpflichtversicherung bleibt bestehen.
Zusätzliche Kosten: Notar, Grundbuchamt, Makler und Grunderwerbsteuer

10. Übersicht der Kundenunterlagen

Kundenunterlage	Verkaufsschritt	Bestellnummer		Format
Hausratversicherung		AG	SpK	
Produktkompass Hausratversicherung	Beratung/Verkauf	349275		PDF
Produktkompass Hausratversicherung	Beratung/Verkauf	349278		EPUB
Poster Hausratversicherung	Anbahnung	314773		A1
Telefonleitfaden Hausratversicherung	Information Vertrieb	348300	348302	PDF
Gesprächsleitfaden Hausratversicherung	Information Vertrieb	348305	348307	PDF
Wohngebäudeversicherung		AG	SpK	
Gesprächsleitfaden Hausbesitzer	Information Vertrieb	349704	349703	PDF
Telefonleitfaden Hausbesitzer	Information Vertrieb	349709	349708	PDF
Telefonleitfaden Elementar	Information Vertrieb	346974	346976	PDF
Produktkompass Wohngebäude PDF	Beratung/Verkauf	349740		PDF
Produktkompass Wohngebäude EPUB	Beratung/Verkauf	349743		PDF
Poster Elementar	Anbahnung	348823		A1
Poster FlorianPaket	Anbahnung	347457		A1
Poster Wohngebäude	Anbahnung	315082		A1
Verkaufsprospekt Feuerwehr/Florianpaket	Beratung/Verkauf	346248		PDF
Sonstiges				
SB Zuhause-Check VKB	Beratung/ Verkauf	335147	335146	DIN A4
SicherheitsCheck privat interaktiv	Beratung/ Verkauf	342419		PDF

Die Unterlagen können Sie im neuen Marketingportal bestellen: www.vkb-extranet.de ▶ Materialien ▶ Marketingportal

Ratings und Auszeichnungen

Unsere aktuellen Gütesiegel, Testsiegel, Auszeichnungen und Ratings finden Sie auf der Homepage der Versicherungskammer Bayern unter folgendem Link:

www.versicherungskammer-bayern.de/auszeichnungen